LL 14 H-PP-H HORST PETER PREßLER-HÖFT

Tagesordnungspunkt: 1. Wahl der Landesliste zur Landtagswahl

Selbstvorstellung



Alter:
73

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Bremen

LL 15 HP-PH: HORST PETER PREßLER-HÖFT DGQ

BEWERBUNG UM LISTENPLATZ 15

Das letzte, was die GRÜNEN jetzt benötigen, sind BÜROKRATEN.

Wir brauchen MacherInnen, die ihre Ärmel hochkrempeln, zupacken und aufbauen!

Dazu gehört Ehrgeiz, Kompetenz durch Sachverstand und der Wille zu wirkmächtigen Veränderungen.

NB: "There is no more dangerous to take in hand, no more disgrace to be faced and no more resistance to be expected on being a leader in the introduction of changes. For those who were well off under the old order of things will not like it all, whereas only lukewarm support will be spent from those, who are better of under the new order of things. < MACHIAVELLI, The Prince >

Dies ist mein Credo als Urgrüner der 1. Stunde und als Wiedereinsteiger & GAME CHANGER.

Ziel: Fraktionsübergreifendes Leuchtturmprojekt "Meeresstromkraftwerk" nahe Südspitze SYLT realisieren.

(1977 Mitbegründer der GLU Niedersachsen 2021 Neumitglied im KV Pinnerg).

Personalia

Verheiratet, drei Kinder und sieben Enkel, für die ich aus Überzeugung mit kandidiere.

Beruf: Diplomfinanzwirt, Freiberuflicher Außenwirtschaftsreferent, Change Manager, GSCM-Lehrbeauftragter Sachverständiger u. Fachgutachter für Zoll und Außenwirtschaft (BDSF), EU Accession Advisor c/o EuropeAID Qualitätsmanager (Dienstleistung), QM-Fachauditor TAR-ZERT-01QMP0576-1992 TÜV PA Nord/Rheinland

1977 Gründung "Grüne Liste Umweltschutz" in Niedersachsen 2021 Neumitglied im KV Pinnerberg

Motivation

Um zu beweisen, dass die GRÜNEN nicht nur schnacken können, sondern auch Handeln, möchte ich mit mit Eurer Unterstützung im neuen Landtag ein sog. **LEUCHTTURM-Projekt** anschieben und als Projekt-manager professionell begleiten, natürlich gemeinsam unseren kompetenten ParteifreundInnen.

Die Vorteile sprechen für sich: **Keine Windradwälder und Photovoltaik-Farmen mehr!...**

Ziel:
Einrichtung eines Proto-Typ **Off-Shore Meeresstrom-Kraftwerks** in der 12-SM-Zone beim Südkap der Insel SYLT. Bedarfsgerecht skalierbar, auch im supranationalen Kontext via EWIV.

RISIKEN: Dispens vom LSG-Zwang wird sachgerecht begründet und die Biodiversität wird gewahrt.

NB: Pilotanlagen dieser Art gibt es bereits in Frankreich, Norwegen, Schottland (MeyGen) und Schweden.

Eine wissenschaftliche Vorstudie hat bereits ergeben, dass dies **der einzige geografische Punkt in Deutschland** ist, wo es sich hinreichend produktiv verorten ließe.

Auswirkungen

A. Politisch
Für die GRÜNEN handelte es sich dabei um das erste Prestigeprojekt von nationaler und supranationaler Bedeutung, dass den üblichen Kritikern vollen Respekt in Bezug auf unsere wirtschaftliche ökologische Kompetenz abverlangen würde.

B. Technisch
Energieleistung: Ca. 1,2 Megawatt im Pilotstadium.

C. Nutzungsfaktoren

a) Einspeisung von Ökostrom in das regionale Stromnetz und fakultativ
b) Betreibung eines Elektrolyse-Kraftwerks zur Produktion von Grünem Wasserstoff.

Budget
Voräufge Projektkosten: Ca. 30 Mio EURO (PLAN-DO-CHANGE-ACT).
Finanzierung / Stake Holder
EU Beitrag: 15 Mio ex "Green Deal" EU Kommission / EFRE u.w.
Option: EIB / Öffentliche Hand: 10 Mio von Bund u. Land
Investoren: Konsortium qua ÖPP - Öffentlich-Private Partnerschaft
(Administrative & Public Domain) 5 Mio.

PS: Constructive Comments always welcome!

Vielen Dank für Euer Vertrauen und Eure Unterstützung!
Horst Peter
aus Winzeldorf bei Bönningstedt in der Metropolregion HAMBURG
H P
P H
https://www.bundesverband-gutachter.de/user-vcard?task=search&user_id=2466